

Franziskus Müller

† 23. Januar 1876; * n. e.

Domkapitular in Bautzen 1920, Sächsischer Hofprediger

1898 (13. Aug.) Priesterweihe und Kaplan am sächsischen Hof und Hofprediger, 1914-1918 Feldseelsorger, 1919 Päpstlicher Hausprälat, 1920 Domkapitular in Bautzen, 1928 in Langewiese, Diözese Breslau.

Zusatz:

Müller wird letztmals im Meißener Handbuch von 1931 aufgeführt, im nächsten konsultierten Meißener Verzeichnis der Geistlichen von 1935 wird er nicht mehr aufgeführt, so dass er zwischenzeitlich verstorben sein muss.

Quellen:

Löbmann an Pacelli vom 9. Juli 1919; [Dokument Nr. 4159](#).

Literatur:

Annuaire Pontifical Catholique 31 (1928), S. 714.

Catalogus Totius Cleri Tam Per Lusatiam Quam Per Saxoniae Regnum Degentis 1915, Dresden 1915, [ohne Seitenzählung].

Handbuch für das Bistum Meißen auf das Jahr 1931, Bautzen [1931], S. 6, 32.

Schematismus für das Bistum Meißen, Dresden [1927], S. 5, 10.

Verzeichnis der Geistlichen des Bistums Meißen nach dem Stande vom 1. März 1935, Meißen [1935].

Empfohlene Zitierweise:

Franziskus Müller, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreporte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Kurzbiografie Nr. 13088, URL: www.pacelli-edition.de/Biographie/13088. Letzter Zugriff am: 16.01.2025.